

## **Kampf gegen Pferde-Misshandlung: Jessica von Bredow-Werndl erhebt Stimme**

Jessica von Bredow-Werndl verurteilt Dujardins Pferde-Misshandlung. Ihr Kommentar: „Es ist ein absolutes No-Go.“ Schock über Video.

Die Diskussion um die ethischen Standards im Pferdesport hat durch ein kürzlich aufgetauchtes Video, das Dressur-Olympiasiegerin Charlotte Dujardin zeigt, eine besorgniserregende neue Stufe erreicht. Das vier Jahre alte Filmmaterial, welches sie beim wiederholten Einsatz einer Peitsche gegen ein Pferd zeigt, hat in der Reitsportgemeinschaft für Empörung gesorgt.

### **Reaktionen der Reitergemeinschaft**

Jessica von Bredow-Werndl, ebenfalls eine prominente Figur im Dressursport, äußerte sich klar zu diesem Vorfall. „Im ersten Moment waren wir alle in Schockstarre. Wir waren geschockt und dann eigentlich nur noch wütend“, so die 38-Jährige in einem Pressegespräch. Sie beschrieb „diese Handlungen“ als „absolutes No-Go“ und wies darauf hin, wie solcherlei Vorfälle das Image des Sports nachhaltig schädigen können.

### **Die Stimmen der Veteranen**

Die Vorfälle wurden auch von anderen führenden Reiterinnen kritisiert. Isabell Werth bezeichnete die Ereignisse als „wahnsinnig traurig“ und konnte kaum fassen, dass so etwas im modernen Sport passiert. Ihrer Meinung nach handelt es sich um

eine sinnlose Handlung, die inakzeptabel sei.

## **Die Suspendierung von Charlotte Dujardin**

Der Vorfall ereignete sich kurz vor den bevorstehenden Olympischen Spielen in Paris, was die Situation noch heikler macht. Dujardin, die dreimalige Olympiasiegerin, gab gegenüber dem Weltverband FEI zu, dass ihr Verhalten im Video unangemessen war. Sie hat um eine Suspension gebeten, bis die Untersuchungen zu den Vorwürfen abgeschlossen sind.

## **Bedeutung für den Pferdesport**

Dieser Skandal gewinnt nicht nur aufgrund der prominenten Beteiligten an Bedeutung, sondern wirft auch ein dunkles Licht auf die Notwendigkeit, ethische Standards im Pferdesport zu überdenken. Dies könnte den Anstoß geben, Regeln zu reformieren und ein stärkeres Bewusstsein für die Tierschutzfragen innerhalb der Reitergemeinschaft zu schaffen.

## **Zusammenfassung**

Die Aufregung um das Verhalten von Charlotte Dujardin ist ein Aufruf zur Reflexion über die Behandlung von Tieren im Sport und könnte langfristige Veränderungen in der Art und Weise, wie Dressurreiten praktiziert wird, nach sich ziehen. Die petitionsartigen Reaktionen innerhalb der Reitergemeinschaft könnten als Anzeichen einer breiteren Bewegung gewertet werden, die für das Wohl der Tiere eintritt.

- **NAG**

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**